

## Bundesbeschluss

betreffend

### die Bewilligung von Nachtragskrediten an den Bundesrat für das Jahr 1908 (II. Serie).

(Vom 25. Juni 1908.)

Die Bundesversammlung  
der schweizerischen Eidgenossenschaft,  
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 26. Mai  
1908,

beschliesst:

Es werden dem Bundesrate für das Jahr 1908 folgende Nach-  
tragskredite bewilligt:

#### Zweiter Abschnitt.

#### Allgemeine Verwaltung.

##### D. Bundeskanzlei.

##### II. Material.

	Fr.
a. Druckkosten und Lithographien . . . . .	330,000
Übertrag	330,000

Übertrag Fr. 330,000

### Dritter Abschnitt.

#### Departemente.

#### B. Departement des Innern.

#### XI. Direktion der eidgenössischen Bauten.

##### IV. Hochbauten.

##### b. Umbau- und Erweiterungsarbeiten :

- |   |       |     |
|---|-------|-----|
| 1. Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Liebefeld bei Bern, Einrichtung eines Brutraumes . . | Fr.   | Fr. |
|   | 1,400 |     |

##### c. Neubauten :

- |  |        |         |
|--|--------|---------|
| 1. Kriegsdepot Schwyz, Landerwerb . . . .  | Fr.    |         |
|  | 88,000 |         |
| 2. Bauplatz für ein neues Zolldirektionsgebäude in Schaffhausen . .                |        | 101,650 |
| 3. Zollgebäude in Rheineck, Bauplatz . . . .                                       |        | 8,000   |
| 4. Expropriation der Schnieperschen Liegenschaft in Chiasso für Zollzwecke . . . . |        | 79,650  |
| 5. Terrainankauf für eine Zollbaute in Brusino (Tessin) . . . . .                  |        | 3,500   |
| 6. Zollgebäude in Melide (Tessin), Landankauf .                                    |        | 2,500   |
| 7. Landwirtschaftliche Untersuchungs- u. Versuchsanstalten in Zürich               |        | 70,000  |
| 8. Bauplatz für eine Postwagenremise in Weyermannshaus bei Bern .                  |        | 18,200  |
|  | <hr/>  | 371,500 |
|  |        | <hr/>   |
|  |        | 372,900 |

Übertrag 372,900 330,000

	Fr.	Fr.
Übertrag	372,900	330,000
<i>VII. Mobiliaranschaffung und Unterhalt für die Zentralverwaltung.</i>		
(Gesundheitsamt) . . . . .	67,000	
<i>IX. Mietzinse für die Zentralverwaltung und Verschiedenes.</i>		
a. Mietzinse . . . . .	750	
	-----	440,650

## D. Militärdepartement.

### I. Verwaltung.

#### A. Verwaltungspersonal.

#### 7. Abteilung für Sanität:

##### c. Abteilung für Militärversicherung:

	Fr.	Fr.
9. Bureauaushilfe . . . . .	6,000	
13. Entschädigungen an die Kommandanten der Heereseinheiten	17,300	
15. Kompetenzen der rationsberechtigten Offiziere . . . . .	55,000	
	-----	78,300

#### J. Kriegsmaterial.

#### 2. Neuanschaffungen:

##### e. Genie:

	Fr.	
3. Ergänzung des Geniematerials . . . . .	2,200	
8. Versuche mit drahtloser Telegraphie . . . . .	15,000	
	-----	17,200

#### L. Befestigungen.

##### a. St. Gotthard:

##### II. Bewachung:

	Fr.	
b. Beitrag an die Verpflegung der Wachtmannschaft . . . . .	4,130	
d. Krankenverpflegung . . . . .	500	
	-----	4,630

Übertrag	100,130	770,650
----------	---------	---------

	Fr.	Fr.
Übertrag	100,130	770,650
<i>X. Pferdezählung.</i>		
Vornahme einer militärischen Pferdezählung	50,000	
		<u>150,130</u>

### III. Pferderegianstalt. Fr.

5. Inventaranschaffungen . . . . 11,850

### IV. Konstruktionswerkstätte.

	Fr.	
A. Betrieb der Werkstätte	592,165	
B. Betrieb der Kraft- und Lichtanlage . . . . .	105	
	<u>592,270</u>	
	<u>604,120</u>	

## E. Finanz- und Zolldepartement.

### I. Finanzverwaltung.

#### VIII. Liegenschaften.

##### k. Ankäufe von Liegenschaften.

1. Erweiterung der Schutzzone des Schiessplatzes  
im Sand . . . . . 40,600

## F. Handels-, Industrie- und Landwirtschafts- departement.

### I. Handel. Fr.

8. Subventionierung einer schweizerischen  
Zentralstelle für das Ausstellungswesen . 20,000

### III. Landwirtschaft.

#### X. Schweizerische Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil:

1. Besoldungen: Fr.  
a. Beamte . . . . . 5,500

XVI. Bodenverbesserungen . . . . 200,000

	<u>205,500</u>	
		<u>225,500</u>
Übertrag		1,186,880

Fr.  
Übertrag 1,186,880

## G. Post- und Eisenbahndepartement.

### I. Eisenbahnwesen.

*III. Administrative Abteilung.* Fr.

*h. Zeitweise Aushilfe . . . . .* 1410

### III. Telegraphenverwaltung.

*V. Bau und Unterhalt der Linien.*

	Fr.	
Baukonto . . . . .	8000	— 1,410
		1,188,290

## D. Militärdepartement\*).

(Übertrag von Seite 355.) Fr.

Pferderegieanstalt . . . . .		11,850
Konstruktionswerkstätte . . . . .		592,270
		604,120

## G. Post- und Eisenbahndepartement\*\*).

(Siehe oben.) Fr.

III. Telegraphenverwaltung, Baukonto . . . . . 8,000

---

\*) Zur Vermeidung einer doppelten Anrechnung werden seit einer Reihe von Jahren die Militärregieanstalten (inklusive Pulververwaltung) und die Münzverwaltung, deren Einnahmen und Ausgaben sich ausgleichen, in Voranschlag und Staatsrechnung nur noch in einer innern Kolonne pro memoria aufgeführt.

\*\*\*) Die Ausgaben für Bau und Unterhalt der Telephonlinien, welche auf den Baukonto zu übertragen sind, berühren die Verwaltungsrechnung nicht und werden deshalb hier ebenfalls nur pro memoria aufgeführt.

Also beschlossen vom Ständerate,  
Bern, den 19. Juni 1908.

Der Präsident: **P. Scherrer.**  
Der Protokollführer: **Schatzmann.**

Also beschlossen vom Nationalrate,  
Bern, den 25. Juni 1908.

Der Präsident: **Paul Speiser.**  
Der Protokollführer: **Ringier.**

---

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:  
Aufnahme des vorstehenden Bundesbeschlusses in das Bundesblatt.

Bern, den 30. Juni 1908.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,  
Der Bundespräsident:

**Brenner.**

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

**Ringier.**

**Bundesbeschluss betreffend die Bewilligung von Nachtragskrediten an den Bundesrat für das Jahr 1908 (II. Serie). (Vom 25. Juni 1908.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1908
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	28
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.07.1908
Date	
Data	
Seite	352-357
Page	
Pagina	
Ref. No	10 022 978

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.